

Stellenausschreibung für eine/n Wissenschaftliche Mitarbeiter/in (60%) im Bereich Terrorismusprävention

An der der Psychologischen Hochschule Berlin ist am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie und Familienpsychologie (Prof. Dr. Rebecca Bondü) **ab 01. Juni 2020** eine Stelle für eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in im Umfang von **60% der regelmäßigen Arbeitszeit** bis zum 31.12.2021 zu besetzen.

Die Psychologische Hochschule Berlin ist eine staatlich anerkannte Hochschule auf universitärem Niveau in privater gemeinnütziger Trägerschaft. Die Stellen sind im Projekt „Leaking als Warnsignal für terroristische Bedrohungslagen und Anschläge“ (LATERAN) im Teilvorhaben „Leaking als Warnsignal für islamistisch motivierte Terroranschläge“ angesiedelt. Im Projekt sollen Warnsignale für islamistisch motivierte terroristische Taten erhoben und analysiert sowie präventive Maßnahmen abgeleitet werden. Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation. Die Arbeit erfolgt in einem kommunikativen Team.

Ihre Aufgaben:

- Maßgebliche Beteiligung an der Planung und Organisation des Forschungsprojekts
- Aktenanalysen
- Qualitative und quantitative Datenanalysen
- Beteiligung an themenbezogenen Publikationen, Präsentationen und Tagungen
- Eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium in den Fächern Psychologie, Kriminologie, Soziologie oder Rechtswissenschaften
- Sehr gute Kenntnisse in qualitativen und quantitativen Datenanalysen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten sowie Arbeiten im Team, Flexibilität
- Ausgeprägte Koordinations- und Organisationsfähigkeit

Die Psychologische Hochschule Berlin fordert Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnissen etc. bis **15. Mai 2020** als eine pdf-Datei an Prof. Dr. Rebecca Bondü: r.bondue@phb.de